

Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und Kleingerüsten

Ausbildung zur Durchführung der regelmäßigen Prüfung



Termin

Di. 04.11.2025, 09:00 Uhr —

Di. 04.11.2025, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

950,00 €*

[Für HDT-Mitglieder](#) 850,00 €*

Online-Teilnahme

950,00 €*

[Für HDT-Mitglieder](#) 850,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 17:28 Uhr

Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und Kleingerüsten

Laut DGUV Statistik zum Arbeitsunfallgeschehen gab es 2016 insgesamt knapp 23.700 meldepflichtige Unfälle, die im Zusammenhang mit Leitern stattfanden. Fast jeder 15. Unfall hatte schwere Verletzungen zur Folge oder endete tödlich. Fast 90 Prozent aller Leiterunfälle, so das Ergebnis der BG BAU, fallen auf die mangelhafte Standsicherheit zurück.

In der 1-tägigen Ausbildung "Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und Kleingerüsten" des Haus der Technik, Essen, werden Mitarbeitende zu befähigten Personen ausgebildet, um betriebsintern und im Auftrag des Arbeitgebers die Arbeitsmittel Leitern und Tritte sowie die Klein- und Fahrgerüste auf ihre Sicherheit prüfen zu können.

Erforderlich für die Teilnahme ist eine technische Vorausbildung bzw. ein längerer Einsatz im technischen Bereich. Die Seminarinhalte orientieren sich an den aktuellen Vorschriften und Normen und werden von einem Sicherheitsingenieur praxisbezogen erläutert.

Zum Thema

Eine Vielzahl schwerer Unfälle in Betrieben und auf Baustellen sind Absturzunfälle. Der Arbeitgeber hat die Pflicht, für die Sicherheit der Arbeitsmittel zu sorgen, d.h. auch die Arbeitsmittel Leitern und Tritte sind wiederkehrend auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.

Obwohl diese Prüfungen in der Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV und der DGUV Regel 100-501 verbindlich vorgeschrieben sind, werden diese Prüfungspflichten von den meisten deutschen Betrieben nicht erfüllt.

So werden Risikofaktoren nicht rechtzeitig erkannt und können zu schweren Unfällen führen, für die der Arbeitgebende, der seinen Pflichten nicht nachgekommen ist, in der Haftung steht.

Aufbauend auf dieses Seminar empfiehlt sich auch die Veranstaltung [Weiterbildung für zur Prüfung befähigte Personen von Leitern, Tritten und Kleingerüsten](#)

Zielsetzung

Die Ausbildung bietet an einem Tag das Know-how, mit dem der Arbeitgebende die Mitarbeitenden zur Befähigten Person zur Prüfung von Leitern und Tritte, Klein- und Fahrgerüsten bestellen und Ihnen die Aufgabe der regelmäßigen Prüfung der Arbeitsmittel übertragen kann.

USP

Absturzunfälle vermeiden
regelmäßige Prüfungen sind Pflicht
Zusatzqualifikation Befähigte Person

Programm

04.11.2025

09:00–17:00

Befähigte Person Leitern

In dieser Ausbildung erfahren Sie rechtliche und technische Grundlagen als Voraussetzung des sicherheitsgerechten Umgangs mit Leitern und Tritten sowie die Aufgaben, Rechte und Pflichten einer Befähigten Person Leitern und Tritte.

- Rechtliche Grundlagen
 - Gefahren beim Umgang mit Leitern, Tritten und Gerüsten, DGUV I 208-016 (BGI 694)
 - DIN EN 131 (2018) mit neuen Vorgaben, die die Standfestigkeit von Leitern verbessern sollen. Die neuen Richtlinien betreffen vor allem Unternehmen, die Anlege- und Mehrzweckleitern mit einer Länge über 3 m verwenden.
 - DIN 4567:1998-08 Leitern - Bemessungsgrundlagen für Leitern für den besonderen beruflichen Gebrauch
 - DIN EN 14183:2004-03 Tritte
 - Anforderungen an den Prüfer
 - "Befähigte Personen" – Bedeutung, Aufgaben, Rechte, Pflichten, Stellung, Verantwortung
 - Aufbau und Konstruktionen von Leitern und Tritten
- Der sicherheitsgerechte Umgang mit den Arbeitsmitteln Leitern und Tritte steht im Fokus. Das konkrete Vorgehen bei der regelmäßigen internen Prüfung von Leitern und Tritten wird beschrieben, die Möglichkeiten fachgerechter Reparaturen werden vorgestellt sowie die erforderliche Dokumentation.
- Sicherheitsgerechter Umgang
 - Bestimmungsgemäße Verwendung
 - Konkretes Vorgehen bei der Prüfung
 - Prüffristen, fachgerechte Dokumentation, Prüfbuch
 - Fachgerechte Reparaturen
 - Diskussion und Erfahrungsaustausch
 - Abschlussprüfung

Referenten

RK

Ralph Klein

Wissens-Jongleur® Ralph Klein, Stuttgart

Ralph Klein hat sein Berufsleben über das Handwerk begonnen. Er war in verschiedenen großen und kleinen, ja selbst in kleinst Unternehmen im Handwerk und der Industrie tätig. Ein Abstecher zu einer Behörde, in einer nicht ganz alltäglichen Welt einer Justizvollzugsanstalt, runden die vielseitigen Facetten des bisherigen Berufsweges ab. Sein Motto lautet: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“. Ralph Klein hat Beruf und Hobby verbunden. In eindrucksvoller Weise schafft er es, mit Wissen zu jonglieren. Mit seiner Beratungsfirma Wissens-Jongleur™ ist er bereits in Unternehmen auf den Gebieten Arbeitssicherheit, Abfall und Gefahrgut tätig. Er vermittelt sein Wissen im Rahmen von Schulungen, Fach- und Impulsvorträgen. Auf Messen ist er ein gern gesehener Redner, der bei seinen Schulungen und Vorträgen das Publikum auch bei den trockensten Themen motiviert.

- Staatlich anerkannter Betriebswirt des Handwerks
- Meister im Elektrotechnik-Handwerk
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Geprüfter EHS-Manager
- SGA-Managementbeauftragter (ISO 45001)
- Leitender Auditor SGA-Managementsystem (DIN ISO 45001 1st, 2nd und 3rd Party)
- Gefahrgutbeauftragter
- Immissionsschutzbeauftragter

- Gewässerschutzbeauftragter
- Abfallbeauftragter
- Brandschutzbeauftragter
- Zertifizierter Scrum Master

Hinweise

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit 1 VDSI Weiterbildungspunkt für Arbeitsschutz bewertet.